

Mit unserem Bildersaal deutscher Geschichte bieten wir ein Werk von großer Verbreitungsfähigkeit. Die deutsche Geschichte ist nicht nur für die Litteratur, sondern auch für die bildende Kunst eine Quelle künstlerischer Anregung geworden. Zahlreiche bildnerische Meisterwerke historischen Inhalts geben unseren Kunstsammlungen Reiz, unseren Plätzen Schmuck, unseren historischen Stätten Beredsamkeit. Damit hat sich die Geschichte selbst, soweit sie als Bildungsmittel in Betracht kommt, einen außerordentlichen Dienst erwiesen; denn in der durch künstlerischen Geist erfolgten Veranschaulichung historischer Gestalten und Vorgänge liegt das bedeutsamste Hilfsmittel der Geschichtsbetrachtung.

In unserem „Bildersaal deutscher Geschichte“ sind die Hauptzüge deutscher Vergangenheit, von grauer, sagenhafter Vorzeit an bis auf unsere Tage, festgehalten. Gewonnen aus dem reichen Schatze der Historienmalerei, darf das Werk gleichzeitig als ein Denkmal deutscher Kunst gelten, bestimmt, für jung und alt, für Haus und Familie eine Quelle angenehmer und nützlicher Unterhaltung zu geben, veredelnd auf den Geist zu wirken und Herz und Gemüt anzuregen für das Große, Erhabene, Schöne — vor allem aber zu pflegen die Liebe zu deutschem Volkstum und zum großen deutschen Vaterlande.

Pädagogischen Zwecken bietet der „Bildersaal“ ein vorzügliches Anschauungsmittel für den Geschichtsunterricht; er ergänzt die Geschichtsleitfaden in willkommener Weise und wird wesentlich dazu beitragen, den Unterricht lebensvoller zu gestalten. Auch in Schulkreisen wird das Werk daher allerorten beifällige Aufnahme finden.

Die Illustrationen und Porträts sind nach Originalen hervorragender Künstler ausgeführt, wir nennen u. a.:

**Piloty, Menzel, Dietz, Kampf, Prell, H. v. Werner, Bleibtreu,  
Schuch, Gehrts, Defregger, Spangenberg, Lenbach, Hünten etc.**

Der beigegebene Text giebt in knapper, anziehender Form die nötigen Erklärungen, um ein volles Verständnis der Illustrationen zu ermöglichen.

Wir sind gewiß, mit diesem Programm Ihrer freundlichen Verwendung, um die wir bitten, ein weites Feld eröffnet zu haben, dessen recht nachhaltige Bearbeitung sich zweifellos als dankbare Aufgabe erweisen wird.

Indem wir Ihre Bestellung auf Sammelmaterial umgehend erbitten, zeichnen wir mit Dank im voraus

**Stuttgart, Berlin, Leipzig.**

Mitte Februar 1902.

Hochachtungsvoll

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft.**

## Bezugsbedingungen.

50 Lieferungen in folioformat. Preis jeder Lieferung 30 Pfennig ord.

Lieferung 1 gratis, die Fortsetzung nur bar.

Bei 1—9 Exemplaren jede Lieferung 20 Pfennig bar und Lieferung 1 gratis.

„ 10	„	„	„	20	„	„	} und Lieferung 1 gratis, sowie Gut- schrift von Lieferung 2.
„ 30	„	„	„	18	„	„	

Alle 8—14 Tage wird je eine Lieferung ausgegeben.